

**DATENSCHUTZINFORMATION**  
**GESUNDHEITSAMT, VETERINÄRWESEN UND VERBRAUCHERSCHUTZ**  
**Abt. Gesundheitswesen - Hygieneaufsicht**

Seit dem 25.05.2018 sind in allen EU-Mitgliedsstaaten die Regelungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) anzuwenden.

Die allgemeinen Informationen zur Umsetzung der datenschutzrechtlichen Vorgaben der Artikel 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung in der Stadt Dessau-Roßlau geben Ihnen einen Überblick über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Rechte, die sich aus den Datenschutzregelungen ergeben.

Wir legen großen Wert auf den Schutz Ihrer Daten und die Wahrung Ihrer Privatsphäre. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf der Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen.

#### **1. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen:**

Die Stadt Dessau-Roßlau, vertreten durch den Oberbürgermeister, Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau, E-Mail: [ob@dessau-rosslau.de](mailto:ob@dessau-rosslau.de), Telefon: 0340 204-1000, Fax: 0340 2042691201, verarbeitet Ihre personenbezogenen Daten im Gesundheitsamt, Veterinärwesen und Verbraucherschutz, Abt. Gesundheitswesen - Hygieneaufsicht, [gesundheitsamt@dessau-rosslau.de](mailto:gesundheitsamt@dessau-rosslau.de), Tel. 0340 204-2553, Fax: 0340 2042692953.

#### **2. Kontaktdaten der/s Datenschutzbeauftragten**

Zerbster Straße 4, 06844 Dessau-Roßlau  
E-Mail: [datenschutz@dessau-rosslau.de](mailto:datenschutz@dessau-rosslau.de)  
Telefon: 0340 204-1709  
Fax: 0340 2042691709

#### **3. Zwecke und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Berücksichtigung datenschutzrechtlicher Bestimmungen der DSGVO zur Erfüllung hoheitlicher Aufgaben und damit in Verbindung stehender Leistungen, wie z. B. die Bearbeitung von Anträgen auf der Grundlage des Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. c) DSGVO (zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung) und Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. d) DSGVO (Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt) in Verbindung mit Gesundheitsdienstgesetz des Landes Sachsen-Anhalt (GDG LSA), in Verbindung mit Infektionsschutzgesetz (IfSG) und ggf. Trinkwasserverordnung (TrinkwV) sowie in Verbindung mit dem Bestattungsgesetz LSA oder wenn Sie uns hierzu Ihre Einwilligung erklärt haben.

#### **4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten**

Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten können vor allem andere Ärzte sein, aber auch Ämter, Behörden und Gerichte, die das Gesundheitsamt mit einer Begutachtung beauftragt haben. Die Übermittlung erfolgt überwiegend zum Zwecke der Ergebnismitteilung oder zur Klärung von medizinischen Fragen.

Zur Erfüllung dieser Aufgaben dürfen Ihre Daten anonymisiert und verschlüsselt bei meldepflichtigen Erkrankungen und zur Typisierung der Erreger an das Landesamt für Verbraucherschutz Sachsen-Anhalt, Große Steinernetischstr. 4, 39104 Magdeburg, übermittelt werden,

ebenso an das Robert-Koch-Institut (RKI) über das SurvNet-Programm der Abt. für Infektions-epidemiologie, Seestr. 10, 13353 Berlin, und ggf. elektronisch mittels unseres beauftragten Dienstleisters easy soft, Fetscherstr. 32 - 34, 01307 Dresden, sowie an Krankenhäuser, krankheitsverdächtige Kontaktpersonen, behandelnde Ärzte, öffentliche Einrichtungen, Wasserversorgungsunternehmen, Arbeitgeber und Gesundheitsämter weitergegeben.

Weiterhin werden Ihre Daten ggf. dem Ansprechpartner der überwachten Einrichtungen (Krankenhäuser, Arztpraxen, Heilpraktikern, Alten-/Pflegeheimen, Wohnheimen, Friedhöfe, Schulen, Kindergärten, Justizvollzugseinrichtungen, Einrichtungen der Körper- und Schönheitspflege), dem Jugendamt, dem Medizinischen Dienst der Krankenkassen (MDK) und dem Landesverwaltungsamt Sachsen-Anhalt übermittelt bzw. von diesen Einrichtungen an uns gemeldet.

Für die Gesundheitsberichterstattung des Landes Sachsen-Anhalt werden ausschließlich statistische Daten an das Landesgesundheitsamt, das Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Gleichstellung sowie das Ministerium für Justiz und Verbraucherschutz, das Landesamt für Statistik durch das Gesundheitsamt der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau anonymisiert und verschlüsselt übermittelt.

Eine Übermittlung an ein Drittland erfolgt unsererseits nicht.

Im Übrigen werden Ihre Daten nur dann weitergegeben, wenn hierzu eine rechtliche Verpflichtung besteht oder Sie darin eingewilligt haben.

## **5. Dauer der Speicherung**

Wir bewahren Ihre personenbezogenen Daten nur solange auf, wie dies für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist.

Aufgrund rechtlicher Vorgaben (Berufsordnung der Ärztekammer Sachsen-Anhalt § 10 Abs. 3) sind wir dazu verpflichtet, alle ärztlichen Befunde mindestens zehn Jahre nach Abschluss der Untersuchung oder des Vorganges aufzubewahren. Nach anderen Vorschriften können die Aufbewahrungsfristen verlängert werden, z. B. bei Röntgenaufzeichnungen nach § 28 Abs. 3 der Röntgenverordnung oder § 19 Trinkwasserverordnung.

Nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist werden die Daten datenschutzkonform durch irreversible Unkenntlichmachung gelöscht.

## **6. Betroffenenrechte**

Sie haben das Recht auf Auskunft über die bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO) sowie auf deren Berichtigung (Art. 16 DSGVO) oder Löschung bzw. Einschränkung der Verarbeitung (Art. 17, 18 DSGVO). Ferner besteht ein Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO) gegen die Verarbeitung, soweit diese nicht ausschließlich zur Aufgabenerfüllung erfolgt. Ebenso besteht das Recht auf Übertragbarkeit (Art. 20 DSGVO) der von Ihnen bereitgestellten Daten.

Sollten Sie von Ihren Betroffenenrechten Gebrauch machen, prüft die Stadt Dessau-Roßlau, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Weiterhin besteht ein Beschwerderecht bei der/bei dem Landesbeauftragten für den Datenschutz Sachsen-Anhalt, Geschäftsstelle und Besucheradresse:

Otto-von-Guericke-Straße 34a, 39104 Magdeburg,

Telefon: +49 391 81803-0, Telefax: +49 391 81803-33,

E-Mail: [poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de](mailto:poststelle@lfd.sachsen-anhalt.de), Internet: [www.datenschutz.sachsen-anhalt.de](http://www.datenschutz.sachsen-anhalt.de).

## **7. Widerrufsrecht bei Einwilligungen (Art. 13 Abs. 2 lit. c DSGVO)**

Soweit Sie uns eine Einwilligung (Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO) zur Verarbeitung von personenbezogenen Daten für bestimmte Zwecke gegeben haben, ist die Rechtmäßigkeit der Verarbeitung gegeben. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Die bis zum Widerruf verarbeiteten Daten sind dann rechtmäßig verarbeitet und von einem solchen Widerruf nicht berührt.

Die Einwilligung kann nach Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit gegenüber der Stelle widerrufen werden, gegenüber der die Einwilligung zuvor erteilt wurde.

## **8. Pflicht zur Bereitstellung von Daten (Art. 13 Abs. 2 lit. e DSGVO)**

Die Zurverfügungstellung Ihrer Daten ist für die Beurteilung gesundheitsbezogener Sachverhalte erforderlich.

Zur Aufgabenerfüllung müssen Sie der kreisfreien Stadt Dessau-Roßlau nur die personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Erfüllung der Aufgaben bzw. der Begründung, Durchführung und Beendigung einer Geschäftsbeziehung erforderlich sind. Um über Leistungsanträge entscheiden zu können, benötigen wir bestimmte Daten. Es kann sein, dass Leistungen nicht oder nur teilweise gewährt werden können, entzogen werden oder dass sich die Bearbeitung verzögert, wenn Sie uns Ihre Daten nicht bereitstellen.